

Einmaliges Schüler-Theater-Projekt: Das FAUST-Festival 2014

Sechs 12. Klassen aus sechs Waldorfschulen bringen im Februar 2014 Goethes Monumentalwerk in Ismaning (bei München) auf die Bühne

Ismaning, 19. November 2013. Das **FAUST-Festival Ismaning 2014** vom **22. bis 28. Februar 2014** ist ein einmaliges Schüler-Theater-Projekt auf hohem künstlerischem Niveau. Um die Teilnahme haben sich Schulen aus ganz Deutschland bei der Projektgruppe beworben. Sechs 12. Klassen von sechs Waldorfschulen haben es geschafft – sie sind dabei. Die ausgewählten Klassen kommen aus Wendelstein (bei Nürnberg), Halle/Saale, Erfstadt (bei Köln), Walhausen (Saar-Hunsrück), Hildesheim und Ismaning (bei München). An sechs direkt aufeinander folgenden Tagen spielen die Oberstufenschüler jeweils einen der Parts des Monumentalwerks (FAUST I und die fünf Akte des FAUST II) und führen ihn an zweimal auf, einmal am Vormittag, einmal abends.

Die Aufführungen finden vom 22. bis 28. Februar statt, jeweils um 10.30 und 19.30 Uhr bzw. um 19 Uhr für Faust I (am Samstag 22.2.) im großen Festsaal der Ismaninger Rudolf-Steiner-Schule. Der Kartenvorverkauf im Internet unter www.muenchenticket.de (suche: Faust-Festival) hat begonnen.

Klaus Weißinger, Deutschlehrer in Ismaning und Initiator des Festivals, erläutert die Motivation, den gesamten FAUST auf die Bühne zu bringen: „Waldorfschüler beschäftigen sich im Deutschunterricht der zwölften Klasse intensiv mit Goethes FAUST, dessen Protagonist in vielfältiger Weise den modernen Menschen repräsentiert. Gerade in der gegenwärtigen Zeit kann die Auseinandersetzung mit Goethes zentraler Dichtung helfen, die Probleme in uns und in der Welt zu erkennen – umso mehr, wenn das ganze Stück auf der Bühne erlebbar wird.“

Kostenfreie Themenvorträge und Einführung in die einzelnen Teile des FAUST II

Zusätzlich zu den Einführungen in den jeweiligen Abend finden während der Festival-Woche noch Themenvorträge statt. Beginn ist am Sonntag, den 22.2. um 16.30 Uhr, am darauffolgenden Sonntag und Montag jeweils um 16.15 Uhr. Veranstaltungsort für die beiden letztgenannten Vorträge ist die Seidl-Mühle in Ismaning. Ein kostenloser Shuttle-Busservice zwischen der Schule und dem Vortragsort bzw. der S-Bahnstation Ismaning (S8) ist eingerichtet. Der Eintritt ist kostenlos, um Spenden für das Schülerprojekt wird herzlichst gebeten. Die drei Vorträge umspannen einen weiten Bogen um die Themen „Wissenschaft, Kunst und Ökonomie in Goethes Faust“.

Vor den Aufführungen der einzelnen Akte des FAUST II findet eine 15minütige Einführung statt. Die Vortragenden sind Gioia Falk, die bekannte künstlerische Gesamtleiterin der Mysteriendramen am Goetheanum, und Klaus Weißinger, der Initiator des Festivals. Diese Einführungen rekapitulieren die Handlung des bis dahin Gespielten und

blicken auf Wesentliches des bevorstehenden Aktes. Der Eintritt zu diesen Einführungen ist ebenfalls frei, sie finden in den Räumlichkeiten der Waldorfschule Ismaning statt.

Goethes Faust: fest verankert im Deutschunterricht der 12. Klasse

Jeder Schule wurde ein Part des FAUST per Losentscheid zugeteilt. Im Februar 2014 treffen sich alle Schüler an der Rudolf-Steiner-Schule Ismaning für ihr großes, gemeinsames Projekt. Die Klassen sind frei in der künstlerischen Gestaltung ihres Akts und komplett verantwortlich für ihren Part. Zur Vorbereitung proben sie intensiv an den jeweiligen Schulen. In der Woche vor dem Festival spielt dann jede 12. Klasse an ihrer eigenen Schule für die Schulgemeinschaft ihren Part wie üblich als Zwölftklassenspiel.

Die Deutschlehrer gehen in der Faust-Epoche intensiv auf den ganzen „FAUST II“ und insbesondere auf den jeweilig zu spielenden Part ein. Diese Art der Auseinandersetzung mit Goethes Werk stellt eine zudem eine besondere Vorbereitung auf das Abitur dar, da FAUST im Lehrplan Deutsch z. B. in Bayern eine wichtige Rolle spielt.

Logistik & Finanzierung: Herausforderungen für Klassen und Projektgruppe

Ein derartiges Projekt auf solch künstlerisch hohem Niveau verlangt von den Schülern und der Projektgruppe Leidenschaft, Engagement und Ausdauer: Von der Finanzierung ihres Stücks bis zur künstlerischen Gesamtkonzeption innerhalb vorgegebener Leitlinien ist jede 12. Klasse eigenverantwortlich. So müssen die Schüler beispielsweise die Termine für Proben im Ismaninger Saal, die Transportlogistik von Garderoben und Bühnenelementen oder den Auf- und Abbau an Aufführungstagen organisieren. Dazu kommt die Begleitung des Projekts durch die Schüler im Blog unter <http://blog.faust-schuelerprojekt.de/>.

Eine besondere Herausforderung ist die Finanzierung der anfallenden Kosten. Durch den Verkauf von Eintrittskarten bei den öffentlichen Aufführungen und bereits zugesagte Sponsorengelder soll ein Großteil der Kosten gedeckt werden. Daneben plant die Projektgruppe durch Crowdfunding (<http://www.startnext.de/faust-festival-2014>) weitere Finanzierung zu erhalten. Ein eventueller Überschuss wird unter den teilnehmenden Klassen aufgeteilt, um die entstehenden Kosten möglichst weitgehend zu decken.

Organisation

Jede der beteiligten Klassen ist für die Durchführung ihres Parts verantwortlich. Für die Organisation der Gesamtauführung mit Rahmenprogramm ist die „FAUST-Festival-Projektgruppe“ der Rudolf-Steiner-Schule Ismaning zuständig, die aus interessierten Schülern, Eltern und Lehrern besteht. Diese Gruppe hat schon mehrere Großprojekte organisiert wie beispielsweise die "Werkstattwoche 2010 - Wirtschaft anders denken" mit 950 teilnehmenden Schülern.

Termine & Programm

- Probenzeit: Januar und Februar 2014
- Aufführung an jeweiliger Schule: 17.2. bis 21.2.2014
- Gesamtauführung: Samstag 22.2. bis Freitag 28.2.2014

In der Aufführungswoche finden vormittags Aufführungen für beteiligte 12. Klassen sowie weitere Schulklassen anderer Schulen bzw. Interessierte statt. Workshops und Gesprächskreise ergänzen die Aufführungen.

Die Abendveranstaltungen beginnen jeweils um 19.30 Uhr mit Ausnahme der Aufführung von FAUST I am 22. Februar, die bereits um 19 Uhr beginnt.

		Gemeinsame Aufführung von sechs 12. Klassen FAUST I und II							
		17.2. - 20.2.	Se 22.02.	Se 23.02.	Mo 24.02.	Di 25.02.	Mi 26.02.	Do 27.02.	Fr 28.02.
Vor- mittag	Zwölfklass- spiele Aufführungen der jeweiligen Parts an den einzelnen Schulen für Schüler vormittags und Eltern abends			FAUST I 10.15 Wendelstein	FAUST II				
					1.Akt 10.15 Halle	2.Akt 10.15 Erfstadt	3.Akt 10.15 Walhausen	4.Akt 10.15 Hildesheim	5.Akt 10.15 Ismaning
Nach- mittag		Nachmittagsprogramm für die Schüler							
		16.30 – 17.45 Vortrag Dr. F. Husemann: Die Tragödie des Wissenschaftlers	16.15 – 17.30 Vortrag M. Schneider: Schönheit – der Erkenntnis Tor	16.15 – 17.30 Vortrag Dr. B. Hardorp: Unsere Wirtschaftskrisen und Goethes Faust					
Abend		FAUST I 19.00 Wendelstein	19.00 – 19.15 G. Falk/K. Wedinger: Einführung in die einzelnen Akte						
			FAUST II						
			1.Akt 19.30 Halle	2.Akt 19.30 Erfstadt	3.Akt 19.30 Walhausen	4.Akt 19.30 Hildesheim	5.Akt 19.30 Ismaning		

	Zwölfklassspiel (jeweiliger Part) an den einzelnen Schulen
	Aufführungen vormittags für die teilnehmenden 12. Klassen, andere Klassen und Öffentlichkeit
	Gesprächsgruppen und Workshops für die beteiligten 12. Klassen
	Öffentliche Aufführungen und Veranstaltungen

Weiterführende Informationen und Ansprechpartner für die Presse:

Projektleitung: Klaus Weißinger

Pressestelle: Claudia Ressel

Telefon:

Adresse:

E-Mail: mail@faust-schuelerprojekt.de

E-Mail: presse@waldorf-ism.de

(089) 96 47 58

Rudolf-Steiner-Schule Ismaning

Dorfstr. 77, 85737 Ismaning

Weitere Informationen im Internet:

<http://www.waldorfschule-ismaning.de>

www.faust-schuelerprojekt.de

<http://www.startnext.de/faust-festival-2014>